Kooperationsvereinbarung Zusammen sind wir Meer

Categories : Aktuelles, Fokus, Gewinnung & Nutzung, Wasseraufbereitung, Wasserbehandlung

Date : 3. Mai 2022

Eine Kooperationsvereinbarung zwischen der Universität Rostock und der Stiftung Deutsches Meeresmuseum wurde am 26. April 2022 durch Universitätsrektor Professor Wolfgang Schareck und dem Direktorium der Stiftung Professor Burkard Baschek und Andreas Tanschus unterzeichnet. Mit der neuen Kooperationsvereinbarung soll die bereits bestehende enge Zusammenarbeit im Bereich von Forschung und Lehre weiter intensiviert werden.
Als größte Universität des Landes Mecklenburg-Vorpommern mit breitem Fächerprofil leistet die Universität Rostock ihren Beitrag zur Lösung der großen gesellschaftlichen Herausforderungen. In ihren international sichtbaren Forschungsschwerpunkten der Biowissenschaften, insbesondere der Ökologie und Meeresbiologie, stehen die Wechselwirkungen zwischen den Menschen und ihrer Umwelt im Mittelpunkt.
Das Deutsche Meeresmuseum hat als einziges Museum seiner Art in Deutschland die gesamtstaatliche Aufgabe, die Fauna und Flora der Meere und Ozeane sowie ihre Erforschung und wirtschaftliche Nutzung durch den Menschen darzustellen und wissenschaftlich zu bearbeiten. Mit dem vorrangigen Ziel, die Entwicklungsprozesse und ökologischen Zusammenhänge des Lebens im Meer sowie die Wechselbeziehungen zwischen Mensch und Meeresorganismen wissenschaftlich zu erforschen und allgemeinverständlich zu vermitteln, erfüllt es eine herausragende populärwissenschaftliche und pädagogische Funktion. Mit der unterzeichneten Kooperationsvereinbarung möchten die Universität Rostock und das Deutsche Meeresmuseum ihre zukünftige Zusammenarbeit in der Forschung und Lehre weiter vertiefen.

> Mit den steigenden Problemen der Meere, auch der Ostsee, müssen wir gemeinsam nachhaltiger agieren. Die Kooperationsvereinbarung mit der Universität Rostock erlaubt uns, die Aufgaben im Meeres- und Küstenschutz noch stärker gemeinsam voranzutreiben. Das Deutsche Meeresmuseum ist stark in der von den Vereinten Nationen ins Leben gerufenen Dekade der Meeresforschung für Nachhaltige Entwicklung engagiert. Uns ist wichtig, dass wir zusammen mit allen nationalen und internationalen Akteuren handeln. Die Basis dafür liegt für uns in Mecklenburg-Vorpommern vor allem mit dieser Kooperation.
> - Professor Burkard Baschek

Der Rektor der Universität, Professor Wolfgang Schareck, freut sich auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Direktor des Deutschen Meeresmuseums: Wir begrüßen Herrn Professor Baschek sehr herzlich in Mecklenburg-Vorpommern und freuen uns auf die weitere Kooperation mit dem Deutschen Meeresmuseum in Stralsund. Es ist wichtig, alle vorhanden Kräfte in der Küstenforschung synergistisch zu bündeln. Die Universität Rostock ist an einem engen Austausch mit allen wichtigen Akteuren zur holistischen Entwicklung für die Küstenregion Mecklenburg-Vorpommern sehr interessiert.
Insbesondere sollen gemeinsame Forschungsaktivitäten mit dem neuen Kooperationsvertrag gefördert werden. Professor Stefan Richter, Prodekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Rostock, war federführend an der Vorbereitung des Kooperationsvertrages beteiligt: Mit dem Deutschen Meeresmuseum Stralsund besteht schon seit vielen Jahren eine erfolgreiche Kooperation, insbesondere in der Lehre, beispielsweise in der gemeinsamen Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten. Zudem hat uns das Deutsche Meeresmuseum auch bei der Gestaltung der Zoologischen Sammlung der Universität Rostock deutlich unterstützt. Mit dem neuen wissenschaftlichen Direktor Burkard Baschek wollen wir nun auch die Zusammenarbeit in der Forschung weiter intensivieren. Insbesondere wird die Kooperation in der Küsten- und Meeresforschung, der gemeinsamen Lehre und Betreuung von Bachelor-, Master- und Doktorarbeiten, sowie in der Wissensvermittlung und

Ausstellungsgestaltung zukünftig weiter intensiviert.